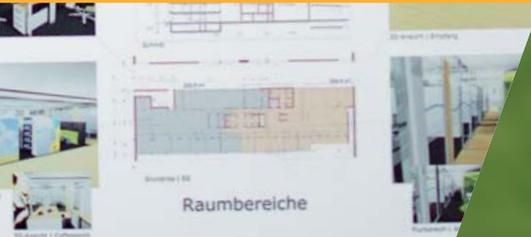


V plus

stadtwerke
VERDEN
MIT ALLER ENERGIE

Das Magazin der Stadtwerke Verden – April 2012



Neugestaltung Allerufer Umzugspläne

Ökostrom-Ladesäulen
Kostenlos Strom tanken



Verweil-Kurse
Mitmachen!





Hohe Qualität

Auf die zuverlässige Versorgung mit Wasser und Energie durch die Stadtwerke Verden können Sie sich verlassen. Für den Erhalt der hohen Versorgungsqualität müssen die Leitungsnetze regelmäßig gewartet und modernisiert werden. Unsere Kunden sind auf der sicheren Seite: Mit einer durchschnittlichen Versorgungsunterbrechung von nur 1,49 Minuten pro Stromkunde und Jahr liegen wir weit unter dem bundesdeutschen Schnitt, der fast 15 Minuten beträgt. Beim Gas gab es in Verden sogar überhaupt keine ungeplanten Ausfallzeiten.

Die bevorstehende Neugestaltung des Allerufers stellt uns vor eine Herausforderung: Wir müssen umziehen und unseren Firmensitz neu bauen. Mittlerweile sind die Planungen in vollem Gange, der Spatenstich ist für Juni geplant. Das energetisch durchdachte Gebäude wird unsere selbst gesetzten Vorgaben „wirtschaftlich und nachhaltig“ konsequent umsetzen. Auch den Ausbau regenerativer Energieerzeugungsanlagen verfolgen wir weiterhin mit Augenmaß. Denn die Energiewende beginnt vor Ort.

Joachim Weiland
Geschäftsführer der
Stadtwerke Verden GmbH

Inhalt

Innovativ und nachhaltig: Neubau der Stadtwerke	4
E-Mobilität im Trend	6
Thermografie-Aktion	6
Verwell: Aqua-Kurse	7
Rätsel	8
Innovativer Haushaltshelfer	8
Gewinner!	8

Einkaufen mit Energie-Euro

Es passt in jede Tasche, spart bares Geld und ist ein Jahr lang gültig: das Energie-Euro-Heft. Zu Jahresbeginn haben alle Kunden der Stadtwerke Verden ein neues Treueheft mit 100 Energie-Euro bekommen. Im letzten Jahr kamen sie so gut an, dass sie jetzt in die zweite Runde gehen: „Wir haben die Aktion exklusiv für unsere Kunden ins Leben gerufen, um ihnen beim Sparen zu helfen und uns herzlich für ihre Treue zu bedanken“, erläutert Stadtwerke-Chef Joachim Weiland. Ein Jahr lang geben ausgewählte Geschäftspartner in Verden mit den Energie-Euro einen Preisnachlass beim Einkauf. Die Mischung ist vielfältig: ob beim Fleischer oder im Blumenladen, im Solarium oder beim Tanzunterricht – Rabatte winken vielerorts. Ein Einlösebeispiel: ein Energie-Euro pro zehn Euro Einkaufswert entspricht einer Ersparnis von zehn Prozent.

Aktion mit mehrfachem Nutzen

Die Aktion wird von den Stadtwerken organisiert, die Vergünstigungen selbst tragen die teilnehmenden Händler. Von den Energie-Euro profitieren nicht nur die Stadtwerke-Kunden, sie unterstützen auch den lokalen Handel. So bleibt die Kaufkraft in der Region und sichert Arbeitsplätze. „Besonders freut uns, dass viele Partner aus dem letzten Jahr wieder dabei und einige neue dazugekommen sind – dies stärkt das gemeinsame Engagement für ein attraktives Verden“, so Weiland weiter. ▲

Fragen zu den Energie-Euro?
 Yannah Pelzer (0 42 31) 915-142

Hier können Sie Ihre Energie-Euro 2012 einlösen:

- Druckertankstelle Verden, Ostertorstraße 7
- Alles U.M.s Auto – Udo Maurischat, Weserstraße 11
- tecis Finanzdienstleistungen AG Andre Herder, Bremer Straße 22
- Wäscherei Vineu, Clüversweg 2
- Verdener Aller-Zeitung, Große Straße 1
- Sunday Sonnenstudio, Obere Straße 17
- Bernadeta Rudek – Fotostudio, Am Holzmarkt 18
- Parfümerie Reichelt, Herrlichkeit 1
- Tanzschule Beuss, Borsteler Dorfstraße 25
- Sandwich & Co., Marienstraße 12
- Blumen Meisterjahn, Bremer Straße 35
- Restaurant Sancho am Burgberg, Grüne Straße 36
- World of Video, Bernhard-Warnecke-Straße 18
- Blumen Oehmichen, Nagelschmiedestraße 9
- mobile massage, Adalbert-Stifter-Straße 24
- Augenoptik Reuter, Ostertorstraße 17
- Apollo Optik, Große Straße 69
- Ehler Philipp Bürokultur, Große Straße 65
- Fleischerei Bilges, Große Straße 67
- Baalk Backbord, alle Filialen in Blender, Verden und Dörverden



Erdgas beim Heizen erste Wahl

Die meisten Bauherren setzen auf Erdgas. Aus guten Gründen: Eine effiziente Erdgas-Brennwertheizung schont die Umwelt und spart bis zu 40 Prozent Energiekosten gegenüber veralteten Heizanlagen. Zudem



arbeiten die wirtschaftlichen Geräte leise, sauber und benötigen wenig Platz. Auch ein Lagerraum für den Brennstoff und Terminabsprachen für die Lieferung entfallen, da Erdgas rund um die Uhr bequem und sicher durch die Leitung ins Haus kommt.

Einen komfortablen Weg, ohne eigene Investition zu einer neuen Heizung zu kommen, bietet die Komplettlösung *Wärme plus*: Zu einem festen monatlichen Grundpreis finanzieren die Stadt-

werke Verden eine moderne Erdgas-Brennwertheizung, die sie in Kooperation mit einem Fachbetrieb der Synergiegemeinschaft installieren und betreiben. Dabei sind alle notwendigen Leistungen wie Wartungsarbeiten oder Reparaturen bereits enthalten. ▲

Fragen zu unserem Angebot *Wärme plus*?
 Jörn Zahnd (0 42 31) 915-141

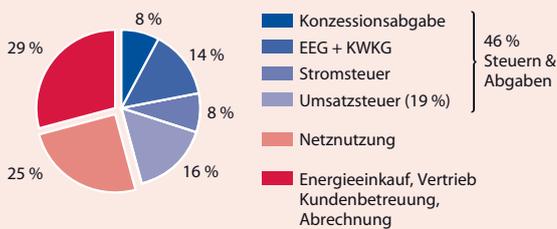
Wie setzt sich der Strompreis zusammen?

Die Entwicklung der Strompreise geht seit Jahren nach oben. Was viele nicht wissen: Einen Großteil des Strompreises machen die staatlichen Abgaben aus, zum Beispiel die EEG-Umlage, die Ökostener oder die zu Jahresbeginn neu eingeführte staatliche Umlage zur Entlastung stromintensiver Industriebetriebe, die sogenannte „§19-Umlage“. Lag der Anteil staatlicher Abgaben 1998 noch bei 24,7 Prozent, hat sich dieser mittlerweile nahezu verdoppelt (45,6 Prozent in 2011).

Auf diese Bestandteile haben die Energieversorger keinen Einfluss und müssen sie an ihre Kunden weitergeben. Die Stadtwerke Verden garantieren ihren Kunden aber definitiv bis Ende des Jahres stabile Strompreise – abhängig von der steuerlichen Entwicklung auch noch länger: „Sollten die staatlichen Abgaben 2013 nicht wesent-

lich ansteigen, können wir unsere Preise voraussichtlich auch im nächsten Jahr beibehalten“, sagt Ulrich Wiehagen, Kaufmännischer Leiter der Stadtwerke Verden. ▲

Wie setzt sich mein Strompreis zusammen?



Strompreis = Steuern, Abgaben und sonstige Belastungen + Netzkosten + Energiekosten



Sie haben Fragen?
Ulrich Wiehagen
(0 42 31) 915-103

Wie grün sind grüne Stromtarife?

Das Angebot an Ökostromtarifen am Markt ist groß. Fast ebenso groß sind die Unterschiede, wie stark sie der Umwelt wirklich nutzen. Wer sich für Ökostrom entscheidet, möchte etwas für den Klimaschutz tun und die Energiewende mit vorantreiben. Doch dies erfüllt leider nicht jeder „grüne“ Tarif. Stiftung Warentest nahm im Februar 19 Tarife unter die Lupe und analysierte die Unterschiede. Wesentlicher Kritikpunkt: Nur zwei von drei Produkten bieten für die Umwelt einen echten Nutzen, indem die Anbieter gezielt in den Bau neuer Wind-, Solar- oder Wasserkraftanlagen investieren. Dieses ökologische Engagement bescheinigen Zertifikate wie das Ok-power-Label und das Grüner-Strom-Label. Greenpeace Energy, Kooperationspartner der Stadtwerke Verden, setzt sich zum Teil noch strengere Maßstäbe, die sie vom TÜV Nord prüfen lassen. Keinerlei Umweltengagement dagegen bescheinigt das europäische RECS-Zertifikat. Das Renewable Energy Certificate System liefert nur einen Herkunftsnachweis – mehr nicht.



VerNaturstrom – die richtige Wahl

Greenpeace Energy schneidet aufgrund seines sehr starken ökologischen Engagements auch in „test“ sehr gut ab. „Mit VerNaturstrom, unserem Ökostromprodukt, das wir von Greenpeace Energy beziehen, treffen Sie somit voll ins Grüne: Sie erhalten nicht nur Naturstrom in Reinform, sondern fördern den Neubau umweltschonender Erzeugungsanlagen“, betont Jörn Zahnd, verantwortlich für das Marketing und die Energieberatung bei den Stadtwerken Verden. ▲



Sie wollen zu VerNaturstrom wechseln?
Jörn Zahnd (0 42 31) 915-141

21.04. und 16.05.2012, ab 22 Uhr „Capitol“ goes Stadthalle

Die Oytener Kult-Disko lässt antanzen in der Verdener Stadthalle.

27.04.2012, 17 bis 23 Uhr Türen auf für Teenager



Zum zweiten Mal lädt die Stadt Verden ein zur „Nacht der Jugend“. Auf Teens ab 14 Jahre wartet ein Programm aus Informationen, Musik, Tanz und Action. Freier Eintritt.

29.04.2012, 11 bis 17 Uhr Mitten im Leben

Unsere Region hat viel zu bieten für die Älteren. Auf Verdens erster Seniorenmesse präsentiert ein breites Ausstellerspektrum maßgeschneiderte Dienstleistungen und Produkte – von Sport bis Reisen, von Ehrenamt bis Gesundheit. Die Stadthallen-Gastronomie bietet warme und kalte Speisen und Getränke an. Der Eintritt ist frei.



30.04.2012, ab 22 Uhr Tanz in den Mai

Die Fete für alle Maitänzer, veranstaltet von den Partyspezialisten der Firma Nachtaktiv GmbH.

15.09.2012, 20 Uhr Scharfsinniger Humor

Bitte vormerken: Die berühmte „Leipziger Pfeffermühle“ gastiert in Verden und verspricht politisches Kabarett auf höchstem Niveau. Unter dem Motto „Schwarz, Rot, Geld“ schütten Franziska Schneider, Matthias Avemarg und Hans-Jürgen Silbermann eimerweise beißenden Spott aus über die von der Euro-Krise geplagte Republik. Für Lachmuskelkater übernehmen wir keine Haftung! Tickets gibt's im Vorverkauf ab 18 Euro zzgl. Gebühren (z. B. bei VAZ, VN, Tourist-Info).



www.stadthalle-verden.de



Platz für Neues!

Stadtwerke bauen. Nachhaltig und wirtschaftlich.

„Innenstadt beleben“ und „Allerufer entwickeln“: So lauten zwei zentrale Ziele der Verdener Stadtpolitik. Neben dem Umbau des Rathausplatzes soll das Allerufer vom Norder-

tor bis zur Südbrücke neu gestaltet werden. Geplant sind unter anderem ein Biergarten und ein Café mit Blick auf den Fluss, mehrere Bootsanleger, eine Uferpromenade und Spiel-

plätze. In zweiter Reihe entstehen attraktive Wohngebäude und neue Flächen für den Einzelhandel inklusive Parkmöglichkeiten.

Zertifikat für Nachhaltigkeit

Der Neubau der Stadtwerke soll mit dem Silber-Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ausgezeichnet werden. Jörg Leiermann von der Green Village GmbH und der DGNB-Auditor Marco Vechtman begleiten die Planung und Umsetzung des Bauprojektes.



Jörg Leiermann



Marco Vechtman

Was zeichnet den Neubau der Stadtwerke Verden aus?

Leiermann: Der Neubau erhält eine besonders energetische Konstruktion. Außerdem werden für die Energiegewinnung ausschließlich die erneuerbaren Energieträger Erdwärme, Biogas und Photovoltaik eingesetzt. Zur Gewährleistung der ökologischen und wirtschaftlichen Qualitäten werden die Umweltauswirkungen und die Wirtschaftlichkeit sämtlicher Baustoffe mithilfe einer Ökobilanzierung und einer Kostenbetrachtung über den gesamten Lebenszyklus kontrolliert und bewertet.

Entstehen durch die Vorgaben des Zertifikats Mehrkosten?

Vechtman: Nein, bei einer frühzeitigen Berücksichtigung nachhaltiger Planungsansätze können zertifizierte Gebäude nahezu kostenneutral zu konventionell geplanten Gebäuden umgesetzt werden.

Wie viele Gebäude mit DGNB-Zertifikat gibt es bereits?

Leiermann: Bundesweit gibt es rund 100 zertifizierte Gebäude, davon etwa zehn in Niedersachsen, die sämtlich in den Ballungsräumen um Hamburg, in Hannover und in Braunschweig liegen. In Verden wird der Neubau der Stadtwerke das erste DGNB-zertifizierte Gebäude sein.

Stadtwerke ziehen um

Damit die mit EU-Mitteln geförderten, städtebaulichen Pläne Wirklichkeit werden können, muss unter anderem der Betriebshof der Stadtwerke Verden weichen. „Wir verlegen unseren Standort vom Allerufer in die Weserstraße auf das Gelände der ehemaligen Buchbinderei Wohlenberg“, sagt Joachim Weiland. „Die Planungen für den dortigen Neubau sind bereits in vollem Gange“, fügt der Geschäftsführer der Stadtwerke Verden hinzu. Baubeginn soll im Juni sein, Mitte nächsten Jahres ist der Umzug geplant. In dem Neubau wird auch das neue Kundenzentrum untergebracht. Außerdem sehen die Pläne Büroarbeitsplätze für rund 60 Mitarbeiter sowie einen Betriebshof mit Lagern, Werkstätten und Garagen vor.

Energieeffizienz mit Auszeichnung

Das neue Verwaltungsgebäude wird in Bezug auf seine Energieeffizienz und Nachhaltigkeit in der Region ein Leuchtturmprojekt sein. Als erstes Gebäude in Verden soll der Bau mindestens das Silber-Zertifikat der Deutschen Gesell-



Vmal Umzug

- I. Pappkartons
- II. Schützenverein
- III. frische Farbe
- VI. Sachen suchen
- V. Kölner Karneval

schaft für nachhaltiges Bauen (DGNB) erhalten, eventuell wird es sogar Gold. Das DGNB-Zertifikat ist eine bundesweite Auszeichnung, die in Zusammenarbeit mit dem Bundesministerium für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung ins Leben gerufen wurde. Es bescheinigt Gebäuden eine besonders umweltschonende Bauweise und einen geringen Energieverbrauch.

Die Stadtwerke haben unter anderem Fenster mit 3-Scheiben-Wärmeschutzverglasung vorgesehen, wie sie in Passivhäusern eingesetzt werden. Eine moderne Gaswärmepumpe

nutzt Erdwärme und Biogas, um den Wärmebedarf abzudecken. Bei der Beleuchtung setzen die Planer auf stromsparende LED-Technik. Dank der langen Lebensdauer der LED-Technik fallen auch für Wartungs- und Instandhaltungsarbeiten nur geringe Kosten an. Die Stadtwerke verzichten zudem bewusst auf eine Klimaanlage, da diese als Stromfresser gelten. Stattdessen werden im Sommer die am Tag aufgewärmten Wände nachts mithilfe einer sogenannten Betonkernaktivierung gekühlt. Ein Gründach reduziert zudem das Aufheizen der Innenräume.

„Energiesparen und Klimaschutz spielen für uns als Stadtwerke eine zentrale Rolle. Deshalb wollen wir mit dem Neubau ein Vorzeigeobjekt schaffen, das anschaulich demonstriert, wie man mit innovativer Technik den Energiebedarf minimiert“, so Weiland. Er unterstreicht: „Das Gebäude wird auch zeigen, dass ökologisches Bauen zu wirtschaftlichen Bedingungen möglich ist.“

Sie haben Fragen?
 **Rainer Heitmann (0 42 31) 915-102**

Mehrwert für Verden

Die Umgestaltung des Allerufers ist ein zentrales Ziel der Verdener Stadtplanung. Bürgermeister Lutz Brockmann begrüßt deshalb den Umzug der Stadtwerke Verden in die Weserstraße.

Welche Bedeutung hat die Umgestaltung des Allerufers für Verden?

Mit dem Wachstumskonzept Innenstadt hat Verden in einem Wettbewerb 2,3 Millionen Euro EU-Fördermittel erhalten, um die Rahmenbedingungen für Einzelhandel und Gastronomie in der Altstadt zu stärken. Das Einbeziehen des Allerufers in die Stadtentwicklung erhöht zudem die Lebensqualität in Verden.

Wie wichtig ist das Gelände der Stadtwerke für die Pläne der Stadt?

Ohne das Grundstück lässt sich die Umgestaltung nicht umsetzen. Die städtebaulichen Pläne erfordern eine neue Straße vom Kreisel am Nordertor bis zur Reeperbahn quer über das jetzige Stadtwerkgrundstück. Dort, wo heute Werkstätten und Garagen stehen, sollen künftig Geschäfte und Wohnungen mit Allerblick entstehen.

Wie bewerten Sie die Neubaupläne der Stadtwerke in der Weserstraße?

Die Stadtwerke nutzen die Gelegenheit für einen nachhaltigen und energieeffizienten Neubau vorbildlich. Das Gebäude verbessert die Arbeitsabläufe und erhöht die Wirtschaftlichkeit. Übrigens erfolgt die Finanzierung des Neubaus aus Mitteln der Stadt und aus dem Grundstücksverkauf.



Lutz Brockmann

e-mobil dank Strom im Tank

Verden gibt Gas bei der Elektromobilität. Eine Stromtankstelle ist bereits in Betrieb, die zweite folgt in Kürze.

Die emissionsfreie Elektromobilität ist derzeit in aller Munde, weltweit arbeiten Forscher und Autohersteller an der Weiterentwicklung der Technik und Modellpaletten. Im Jahr 2020 sollen laut erklärtem Ziel der Bundesregierung bereits eine Million E-Autos auf deutschen Straßen unterwegs sein. Die Stadtwerke Verden sorgen schon jetzt dafür, dass das klimafreund-

liche Fahrvergnügen der Zukunft auch vor Ort alltagstauglich werden kann. Bereits im Dezember 2011 nahmen Stadtwerke-Chef Joachim Weiland und Energieberater Jörn Zahnd die erste ÖKOSTROM TANKE vor dem Verwaltungsgebäude der Stadtwerke in Betrieb – dort können Besitzer eines Elektrofahrzeugs bis auf Weiteres kostenlos „VerNaturstrom“ tanken.

Eine zweite Zapfsäule an der Aller-Weser-Klinik steht kurz vor der Eröffnung. „Als regionaler Energieversorger stellen wir die örtliche Infrastruktur, um der Elektromobilität zum Durchbruch zu verhelfen“, erklärt Zahnd.

Elektrische Flotte wächst

Auch der Fuhrpark der Stadtwerke hat bereits elektrischen Zuwachs bekommen: Neben den beliebten Stadtwerke EnergieRädern wird nun auch der E-Roller Scooter Skillz „Florida“ im nostalgischen Retro-Design von den Mitarbeitern intensiv für Dienstfahrten genutzt. „Derzeit schauen wir uns auch nach einem Elektroauto um“, so Zahnd. „Die ersten Probefahrten waren schon sehr vielversprechend“.



Aqua-Kurse im Verwell Mit Hanteln auf Tauch

Sich bewegen, Spaß haben, überflüssige Pfunde abschütteln? Sportlich hat das Verwell jede Menge zu bieten. Ob durchtrainiert oder ungeübt – die belebende Kraft des Wassers bringt jeden in Schwung.

Keine Lust, als Haubentaucher allein endlose Bahnen zu ziehen oder bei Wind und Wetter durch den Wald zu laufen? Aqua-Jogging in der Gruppe könnte die passende Alternative sein. Mit kraftvollen Bewegungen gleiten die Kursteilnehmer ohne Bodenberührung gleichförmig durchs Becken. Für den notwendigen Auftrieb sorgen fest um die Taille geschnürte Auftriebsgürtel. Das Joggen im nassen Element beansprucht fast alle

Dem Wärmeverlust auf der Spur

Die Thermografie-Aktionen der Stadtwerke bringen nicht nur den Sanierern etwas: sie stärken auch das Handwerk in der Region.

Rund 170 Teilnehmer in der mittlerweile dritten Runde – so lautet die erneut sehr erfreuliche Bilanz der Thermografie-Aktion 2012 der Stadtwerke Verden. Die Wärmebildkamera macht sichtbar, was dem menschlichen Auge sonst verwehrt bleibt: bauliche Schwachstellen an Immobilien, aus denen unnötig viel Wärme und somit bares Geld entweicht. „Unsere Kunden haben den mittel- bis langfristigen finanziellen Nutzen von energetischen Sanierungsmaßnahmen längst erkannt und entwickeln zusehends ein verstärktes

Umweltbewusstsein“, resümiert Detlef

Buschmann vom gleichnamigen Verdener Bauunternehmen die positive Entwicklung der letzten Jahre. Von Dachboden- und Fassadendämmungen bis hin zum kompletten Austausch der alten Fenster – als lokaler Handwerksbetrieb, der auch professionelle Energieberatungen anbietet, profitiert Buschmann direkt vom Engagement der Stadtwerke. Eine Neuauflage des Thermografie-Paketangebotes zum Sonderpreis im nächsten Winter ist bereits geplant.



Detlef Buschmann





station

VERWELL
Ihr Erlebnisbad



Muskelgruppen, schont jedoch Bänder, Gelenke und entlastet die Wirbelsäule. „Da sich das Körpergewicht im Wasser um 90 Prozent verringert, eignet es sich auch für Kräftige, Schwangere oder Menschen mit Knie- oder Rückenproblemen“, erklärt Karin Schröder, Trainerin und Kursmanagerin im Verwell.

Auspowern und entspannen

Spaß an Bewegung und effizientes Training lassen sich auch durch Aqua-Fitness verbinden. Bei 30 Grad Wassertemperatur und fetziger Musik wird in geselliger Runde mithilfe

von Hanteln und Poolnudeln das Herz-Kreislauf-System gestärkt, das körperliche Wohlbefinden gesteigert sowie die Fitness verbessert. „Verbunden mit einer bewussten Ernährung kann die aktive Kursteilnahme auch dabei helfen, ein paar unliebsame Pfunde zu verlieren“, empfiehlt die Kursmanagerin.

Kleine Gäste ganz groß

Gleiten, atmen, tauchen und springen: Beim Eltern-Kind-Schwimmen sammeln die Minis ab vier Jahren in vertrauter Begleitung positive Erfahrungen im wohltemperierten Wasser und erlernen spielerisch erste Schwimmbewegungen. Von der ausgelassenen Freude der Kleinen lässt sich Karin Schröder gern anstecken: „Es ist toll zu sehen, wie schnell die Kinder an Sicherheit und Selbstvertrauen gewinnen.“

Platz sichern

Ab Mitte Juni starten wieder neue Kurse – zum Schnuppern ideal, denn sie umfassen bis zu

Vormerken: Highlights 2012 im Verwell

28. April	Lange Sauna-Nacht
12. Mai	Damen-Wellness-Night
14. Juli	Beachparty mit Zephyrus
8. September	Baby- und Kindersauna
15. September	Damen-Wellness-Night
29. September	Lange Sauna-Nacht

Weitere Informationen im Verwell
oder unter 04231/9 56 66 55

den Sommerferien nur fünf Einheiten. „Gern berate ich Interessierte bei der Wahl des geeigneten Kurses und nehme die Anmeldungen entgegen“, so Schröder.

Karin Schröder, Kursmanagerin
0171/977 94 12



Vplus-Rätsel

1. Was bieten die Stadtwerke Verden in Kooperation mit Greenpeace Energy an?

- Solaranlagen Biogemüse Ökostrom

2. Wohin ziehen die Stadtwerke Verden um?

- Holzmarkt Weserstraße Elbuferstraße

3. Welches E-Mobil gehört neuerdings zum Fuhrpark der Stadtwerke?

- E-Roller E-Rollschuhe E-Rollator

4. Womit wird beim Aqua-Fitness trainiert?

- Luftmatratzen Schnorchel Poolnudeln

Absender:

Vorname/Name _____ PLZ/Ort _____

Straße/Hausnr. _____ Telefon _____



Und das können Sie gewinnen:

Klein, rund und praktisch – lassen Sie einen Staubsaugerroboter für sich arbeiten! Die Stadtwerke verlosen einen dieser sympathischen Haushaltshelfer.



Lösung bis zum 31. Mai 2012 per Post oder E-Mail einsenden an:

Stadtwerke Verden GmbH, Am Allerufer 6, 27283 Verden;

vplus-raetsel@stadtwerke-verden.de

Mitarbeiter der Stadtwerke Verden und deren Angehörige dürfen nicht teilnehmen. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Lösung des letzten Rätsels:

Stadtwerke EnergieRad, Wärmeverluste, 20, Klangschaalen



Über wunderschön gewachsene Tannenbäume zum Weihnachtsfest freuten sich Wilhelm Kracke, Christian Behling und Petra Holste.

Saugen wie von Geisterhand



Gemütlich auf der Couch entspannen, während ein kreisrundes Heinzelmännchen die Krümel vom Boden aufsaugt.

Das klingt gut, denn wer verbringt seine Freizeit gern mit lästigen Reinigungsarbeiten? Schon seit Jahren sind die kleinen akkubetriebenen Geräte auf dem Markt und inzwischen von vielen Herstellern – durchaus erschwinglich – erhältlich. Die Unterschiede finden sich im Detail: In den Punkten Wegfindung, Reinigungsleistung und Akku-Laufzeit liegen die Geräte teilweise deutlich auseinander. Gegenüber der klassischen Variante haben alle

einen entscheidenden Vorteil: Die Roboter sorgen regelmäßig selbsttätig für saubere Böden und entlasten nicht nur Allergiker und Haustierbesitzer.

Gründlich und clever

Zusätzlich zur Saugkraft sind die automatischen Helfer mit rotierenden Bürsten ausgestattet. Moderne Geräte verfügen zudem über Seitenborsten, um Ecken besser zu erreichen, und zusätzliche Schmutzerkennungssensoren, die für eine optimale Reinigung sorgen. Ob auf Laminat, Fliese oder Teppich: Die wendigen Roboter überwinden auch Türschwellen – nur bei Hochflorteppichen streiken einige. ▲

Glück gehabt!

Umsteigen auf die Ökoprodukte der Stadtwerke lohnt sich – und zwar mehrfach:

Vor Weihnachten wurde unter allen Kunden, die VerNaturstrom oder VerNaturgas beziehen, ein Stadtwerke EnergieRad im Wert von 2.000 Euro verlost. „Mit dieser Aktion haben wir bekräftigt, dass uns das Thema Elektromobilität sehr am Herzen liegt“, so Geschäftsführer Joachim Weiland. „Ebenso wollten wir allen Kunden danken, die mit uns ein Zeichen für den Klimaschutz in der Region setzen!“ Glücklicher Gewinner war Axel Witte. Der Verdener Zahnarzt, der bis jetzt jährlich



rund 3.000 Kilometer aus eigener Kraft zurücklegte, ist sehr gespannt, wie sich das neue Hightech-Rad mit „eingebautem Rückenwind“ im Alltag bewährt. ▲

Impressum

Herausgeber:

Stadtwerke Verden GmbH
Am Allerufer 6
27283 Verden
www.stadtwerke-verden.de

Verantwortlich:

Ulrich Wiehagen
Tel. (0 42 31) 9 15-1 03
Fax (0 42 31) 9 15-3 03
ulrich.wiehagen@stadtwerke-verden.de

Konzept, Redaktion und Layout:

pr/omotion
Gesellschaft für Kommunikation mbH
Tel. (05 11) 33 95 98-0
mail@pr-omotion.de

Fotos: BGW, Arne von Brill, Elena Elisseeva (Panthermedia), Hornbach, iRobot, Leipziger Pfeffermühle, Stadt Verden, Stadtwerke Verden

Redaktionsschluss:

28. März 2012